

**Modulhandbuch**

**Zwei-Fach-Masterstudiengang**

**„Türkeistudien“**

***Stand: Juli 2021***



# MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
<b>Türkeistudien: Forschungsansätze und -methoden</b>	
Modulverantwortliche/r	Fakultät
NN (neue Professur)	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Türkeistudien	MA

Vorgesehenes Studien- ensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
1	1	P	6

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Absolvierung des BA-Studiengangs	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload in Stunden
I	Türkeistudien: Forschungsansätze und -inhalte	P	2	120
II	Forschungsmethoden	P	2	60
III				
IV				
V				
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>				

Lernergebnisse / Kompetenzen
<b>Studierende</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen eine Auswahl von Forschungsansätzen, -inhalten und -methoden der Teildisziplinen Kultur-, Geschichts-, Literatur-, Sprach-, Politik- und Sozialwissenschaften zur Erforschung der Türkei</li> </ul>
<b>davon Schlüsselkompetenzen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- lernen Spezialbibliotheken, Sammlungen, Archive, Datenbanken und wissenschaftliche Internetportale kennen;</li> <li>- lernen Fachzeitschriften der einzelnen Disziplinen und interdisziplinäre Fachzeitschriften zu Türkeistudien kennen</li> <li>- wissen, welche Methoden erkenntnisbringend für die Lösung einer Forschungsfrage sein können.</li> </ul>

Teilnahmevoraussetzungen und Prüfungsleistungen im Modul
15-20-seitige Hausarbeit
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
6/45 Cr.

Modulname	Modulcode	
Türkeistudien: Forschungsansätze und -methoden		
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Türkeiforschung aus der Perspektive verschiedener Disziplinen</b>		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Türkeistudien	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	Türkisch oder Deutsch	100

SWS	Präsenzstudium <sup>1</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	90	120

Lehrform
Vorlesung
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen eine Auswahl von Forschungsansätzen, -inhalten und -methoden der Teildisziplinen Kultur-, Geschichts-, Literatur-, Sprach-, Politik- und Sozialwissenschaften zur Erforschung der Türkei</li> <li>- kennen den Begriff der Interdisziplinarität;</li> <li>- differenzieren zwischen den Vor- und Nachteilen disziplinärer und interdisziplinärer Forschung;</li> <li>- differenzieren zwischen den Vor- und Nachteilen nationalstaatlich und transregional orientierter Forschung</li> </ul>
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Methoden der Kultur-, Geschichts-, Literatur-, Sprach-, Politik- und Sozialwissenschaften;</li> <li>- Interdisziplinarität</li> <li>- Frage der Einordnung der Türkeistudien in Area Studies</li> </ul>
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung

<sup>1</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Keine
-------

Modulname	Modulcode	
I		
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Übung Forschungsmethoden</b>		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Türkeistudien	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	Türkisch oder Deutsch	40

SWS	Präsenzstudium <sup>2</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	30	60

Lehrform
Übung
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden eine Auswahl von Methoden in den Teildisziplinen Kultur-, Geschichts-, Literatur-, Sprach-, Politik- und Sozialwissenschaften zur Erforschung der Türkei an;</li> <li>- kennen Spezialbibliotheken, Sammlungen, Archive, Datenbanken und wissenschaftliche Internetportale;</li> <li>- kennen Fachzeitschriften der einzelnen Disziplinen und interdisziplinäre Fachzeitschriften zu Türkeistudien kennen.</li> </ul>
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beispiele disziplinärer und interdisziplinärer Forschung zur Türkei</li> <li>- Übungen zu verschiedenen Methoden in der Türkeiforschung</li> </ul>
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Keine

<sup>2</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

# MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
<b>Kultur- und Geschlechterforschung</b>	
Modulverantwortliche/r	Fakultät
NN (neue Professur)	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Türkeistudien	MA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
1	1	P	10

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Absolvierung des BA-Studiengangs	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload in Stunden
I	Cultural Studies	P	2	150
II	Geschlechterforschung	P	2	150
III				
IV				
V				
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>				

Lernergebnisse / Kompetenzen
<b>Studierende</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- können kulturhistorische und -wissenschaftliche Fragen formulieren, die die Türkei und Europa betreffen.</li> <li>- setzen sich mit gesellschaftswissenschaftlichen Fragen zu Kultur und Gender auseinander, um tiefere Erkenntnisse über die türkische Gesellschaft in Geschichte und Gegenwart zu gewinnen.</li> </ul>
<b>davon Schlüsselkompetenzen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen die Grundlagen interdisziplinärer und intersektionaler Forschung;</li> <li>- analysieren soziales Geschlecht in Bezug auf kulturelle, politische und gesellschaftliche Ordnungen.</li> </ul>

Teilnahmevoraussetzungen und Prüfungsleistungen im Modul
15-minütige Posterpräsentation mit 5-seitiger schriftlicher Ausarbeitung



Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
10/45 Cr.

Modulname	Modulcode	
Kultur- und Geschlechterforschung		
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Cultural Studies</b>		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Literatur- und Kulturwissenschaft	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	Türkisch, Deutsch oder Englisch	50

SWS	Präsenzstudium <sup>3</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	120	150

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen die kulturwissenschaftliche Themenbereiche, ihre Theorien, Methoden und Forschungsfragen im Überblick;</li> <li>- kennen die Grundlagen interdisziplinärer und intersektionaler Forschung;</li> <li>- können kulturhistorische und -wissenschaftliche Fragen formulieren, die die Türkei und Europa betreffen.</li> </ul>
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dimensionen des Kulturbegriffs</li> <li>- kulturgeschichtliche Themen im europäischen und türkischen Zusammenhang</li> <li>- Modelle der Multi-, Inter- und Transkulturalität</li> <li>- Begriff der ethnischen und religiösen Diversität</li> <li>- Globalisierung und landesspezifische Fragen</li> </ul>
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

<sup>3</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung ist: drei kommentierte Kurzzusammenfassungen eines wissenschaftlichen Aufsatzes oder Buches (sog. response papers) über je fünf Seiten

Modulname	Modulcode	
Kultur- und Geschlechterforschung		
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Geschlechterforschung</b>		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Kulturwissen- schaft	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	Türkisch, Deutsch oder Englisch	50

SWS	Präsenzstudium <sup>4</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	120	150

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen die historischen Ursprünge und Entwicklung der Frauen- und LGBTIQ+-Bewegungen in der Türkei bis heute;</li> <li>- erkennen und analysieren Zusammenhänge zwischen der Konstruktion von Geschlecht und Nation;</li> <li>- wenden Begriffe wie Heteronormativität und Performativität in der Analyse der Geschlechterordnung an;</li> <li>- wenden Ansätze wie Intersektionalität an, um soziale Ungleichheiten zu analysieren;</li> <li>- wenden Begriffe wie Biopolitik an, um die Regulierung der Geschlechterordnung zu analysieren .</li> </ul>
Inhalte

<sup>4</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

- Konstruktion von Gender
- Geschichte der Frauen- und LGBTQ+-Bewegungen in der Türkei
- Feministische Theorien
- Gender und politische Teilnahme
- Gender und Sexualität
- Gender und Produktionsverhältnisse
- Intersektionalität von Geschlecht, Religion, Klasse und Ethnie
- Gender und Sexualität
- Männlichkeitsforschung
- Gender im Zusammenhang von Literatur, Kunst und Medien

Prüfungsleistung

siehe Modulbeschreibung

Literatur

Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Studienleistung ist: drei kommentierte Sitzungsprotokolle über je fünf Seiten

# MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
<b>Gesellschaftsforschung</b>	
Modulverantwortliche/r	Fakultät
NN (neue Professur)	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Türkeistudien	MA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
2	1	P	10

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Absolvierung des BA-Studiengangs	

## Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload in Stunden
I	Staat und Gesellschaft	P	2	150
II	Zeitgeschichte	WP	2	150
III	Sozialer Wandel	WP	2	150
IV				
V				
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>				

Lernergebnisse / Kompetenzen
<b>Studierende</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- setzen sich mit politik-, sozial- und kulturwissenschaftlichen Ansätzen auseinander, um den Zusammenhang zwischen Staat und Gesellschaft in der Türkeiforschung zu erkennen;</li> <li>- wissen, wie Staat und Zivilgesellschaft interagieren;</li> <li>- kennen Methoden zeitgeschichtlicher Forschung;</li> <li>- können Ursachen und Folgen sozialen Wandels erkennen.</li> </ul>
davon Schlüsselkompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> <li>- vertiefen ihre quellenkritische Analysefähigkeit</li> <li>- entwickeln ein Methoden- und Epochenbewusstsein</li> </ul>

Teilnahmevoraussetzungen und Prüfungsleistungen im Modul
Klausur (120 Min.)
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
10/45 Cr.

Modulname	Modulcode	
Gesellschaftsforschung		
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Staat und Gesellschaft</b>		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Türkeistudien	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
2	jährlich	Türkisch, Deutsch oder Englisch	50

SWS	Präsenzstudium <sup>5</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	120	150

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- setzen sich mit politik-, sozial- und kulturwissenschaftlichen Ansätzen auseinander, um den Zusammenhang zwischen Staat und Gesellschaft in der Türkeiforschung zu erkennen;</li> <li>- wissen, wie Staat und Zivilgesellschaft interagieren;</li> <li>- reflektieren den Zusammenhang zwischen Militär, Staat und Gesellschaft;</li> <li>- reflektieren die Ausgrenzung ethnischer, religiöser, kultureller und sexueller Minderheiten;</li> <li>- reflektieren den Zusammenhang zwischen der Konstruktion von Geschlecht, Ethnie und Nation</li> </ul>
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen der Nationalstaatsbildung</li> <li>- Laizismus und Säkularisierung</li> <li>- Zusammenhang zwischen Modernisierung, Verwestlichung und Demokratisierung</li> <li>- Staat und Gewalt in Bezug auf Ethnie, Geschlecht und Religion</li> </ul>
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur

<sup>5</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.



Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Keine

Modulname	Modulcode	
Gesellschaftsforschung		
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Zeitgeschichte</b>		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Türkeistudien	WP

Vorgesehenes Studien- ensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	Türkisch oder Deutsch	50

SWS	Präsenzstudium <sup>6</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	120	150

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden Methoden zeitgeschichtlicher Forschung an;</li> <li>- kennen die Grundlagen der Gegenwarts- bzw. Zeitgeschichtsforschung in der Türkei;</li> <li>- arbeiten sich in komplexe Themenbereiche der jüngeren und jüngsten Vergangenheit ein;</li> <li>- vertiefen ihre quellenkritische Analysefähigkeit;</li> <li>- analysieren die Krisenanfälligkeit demokratischer Systeme und der Zivilgesellschaft durch die Einarbeitung in historisch komplexe Themenbereiche</li> </ul>
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>- ausgewählte Themenfelder der jüngeren und jüngsten Geschichte der Türkei;</li> <li>- Auseinandersetzung mit zentralen Prozessen und Entwicklungen der Zeit- und Globalgeschichte;</li> <li>- Fragen der Erinnerungskultur und Vergangenheitspolitik;</li> <li>- Protestbewegungen</li> </ul>
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

<sup>6</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung ist: Hausarbeit bzw. Protokoll im Umfang von 10-12 Seiten.

Modulname	Modulcode	
Gesellschaftsforschung		
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Sozialer Wandel</b>		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Türkeistudien	WP

Vorgesehenes Studien- ensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	Türkisch, Deutsch oder Englisch	50

SWS	Präsenzstudium <sup>7</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	120	150

<b>Lehrform</b>
Seminar
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- reflektieren kritisch über die Homogenisierung der religiösen und ethnischen Diversität der Türkei seit ihrer Gründung;</li> <li>- können den Wandel der Geschlechterrollen und die politische Partizipation von LGB-TIQ+ im Demokratisierungsprozess analysieren;</li> <li>- kennen die Geschichte der Protestbewegungen und können die Partizipation der Zivilgesellschaft an Demokratisierungsprozessen in der Türkei analysieren</li> </ul>
<b>Inhalte</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- politischer, ökonomischer, kultureller und religiöser Wandel</li> <li>- Beziehungen zwischen religiösen und ethnischen Mehrheits- und Minderheitsgesellschaften</li> <li>- Wandel der Erinnerungskultur</li> <li>- Wandel durch Emigration, Exil, Immigration und Flucht</li> <li>- globale Verflechtungen von Protestbewegungen</li> </ul>
<b>Prüfungsleistung</b>
siehe Modulbeschreibung
<b>Literatur</b>

<sup>7</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung ist: drei kommentierte Kurzzusammenfassungen eines wissenschaftlichen Aufsatzes oder Buches (sog. response papers) über je fünf Seiten

# MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
<b>Sprachen</b>	
Modulverantwortliche/r	Fakultät
Prof. Dr. Kader Konuk	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Türkeistudien	MA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
2	1	P	4

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Absolvierung des BA-Studiengangs	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload in Stunden
I	Sprache Einführung/Grundlagenkurs I oder Aufbaukurs II <sup>8</sup>	WP	4	120
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>				

Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- verfügen nach Wahl über Grund- oder Aufbaukenntnisse in der arabischen, osmanischen, kurdischen, griechischen oder armenischen Sprache,</li> <li>- verfügen über Kenntnisse in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)</li> </ul>
davon Schlüsselkompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> <li>- spezielle Sprachkenntnisse zur Erforschung der Region</li> </ul>

Teilnahmevoraussetzungen und Prüfungsleistungen im Modul
--

<sup>8</sup> Aus folgenden Sprachkursen kann einer gewählt werden: Osmanisch I oder II, Arabisch I oder II, Griechisch I oder II, Kurdisch I oder II und Armenisch I oder II. Siehe auch Fachprüfungsordnung.

Keine Prüfungsleistung.
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
10/45 Cr.

Modulname	Modulcode	
IV		
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
<b>Sprache I oder II</b>		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Linguistik	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
2	jährlich		40

SWS	Präsenzstudium <sup>9</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
4	30	90	120

Lehrform
Übung
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p><b>Sprache I:</b> Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verfügen über Grundkenntnisse in der arabischen, osmanischen, kurdischen, griechischen oder armenischen Schrift und Aussprache,</li> <li>- verfügen über Grundkenntnisse in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)</li> <li>- kennen grundlegende Aspekte der Grammatik.</li> </ul> <p><b>Sprache II:</b> Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verfügen über Aufbaukenntnisse in der arabischen, osmanischen, kurdischen, griechischen oder armenischen Schrift und Aussprache,</li> <li>- verfügen über Aufbaukenntnisse in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)</li> <li>- kennen aufbauende Aspekte der Grammatik</li> </ul>
Inhalte

<sup>9</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.



**Sprache I:**

- grundlegendes Lese-, Schreib- und Hörverstehen
- Basis zur Textproduktion

Die Inhalte der Sprachkurse können leicht voneinander abweichen, genauere Informationen dazu erhalten Sie in Isf im jeweils aktuellen Semester.

**Sprache II:**

- aufbauendes Lese-, Schreib- und Hörverstehen
- aufbauende Kenntnisse zur Textproduktion

Die Inhalte der Sprachkurse können leicht voneinander abweichen, genauere Informationen dazu erhalten Sie in Isf im jeweils aktuellen Semester.

**Prüfungsleistung**

siehe Modulbeschreibung

**Literatur**

Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

**Weitere Informationen zur Veranstaltung**

Studienleistung ist 90-min. Klausur.

# MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
<b>Linguistik</b>	
Modulverantwortliche/r	Fakultät
Dr. Işıl Uluçam-Wegmann	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Türkeistudien	MA

Vorgesehenes Studien- ensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
3	1	P	4

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Absolvierung des BA-Studiengangs	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload in Stunden
I	Kulturelle und sprachliche Aspekte der Kommunikation	WP	2	120
II	Semantik und kontrastive Pragmatik	WP	2	120
III				
IV				
V				
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>				

Lernergebnisse / Kompetenzen
------------------------------

#### Die Studierenden

- kennen Definitionen und Modelle der (interkulturellen) Kommunikation,
- können sich mit kultur- und sprachspezifischen Besonderheiten der verbalen und non-verbalen Kommunikation in der Erst- und Zweitsprache auseinandersetzen,
- verfügen über Kenntnisse psycholinguistischer und soziolinguistischer Aspekte der Kommunikation,
- kennen Grundlagen der Semantik und der kontrastiven Pragmatik,
- können die Bedeutung sprachlicher Einheiten in semantischer Terminologie beschreiben,
- können soziale, kulturelle und historische Aspekte von Sprache und Sprachgebrauch analytisch erfassen,
- können Sprechakte und ihre sprachliche Kodierung unterscheiden,
- können kontroverse Positionen in soziopragmatischen und pragmlinguistischen Kontexten erkennen und eigene Positionen erarbeiten,
- können mit umfangreichen und komplexen sprach- und kulturwissenschaftlichen Problemen umgehen.

#### davon Schlüsselkompetenzen

- vertieftes theoretisches Wissen und praktische Erfahrung zur (interkulturellen) Kommunikation
- Erkenntnis pragmatischer Aspekte der mündlichen und schriftlichen Textproduktion
- kritische Urteilsfähigkeit
- sehr hohe Kommunikationskompetenz

#### Teilnahmevoraussetzungen und Prüfungsleistungen im Modul

Modulprüfung ist 90-minütige Klausur.

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote

4/45 Cr.

Modulname	Modulcode	
Linguistik		
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Kulturelle und sprachliche Aspekte der Kommunikation</b>		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Linguistik	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium <sup>10</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	90	120

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verfügen Kenntnisse über psycholinguistische und soziolinguistische Aspekte der Kommunikation,</li> <li>- können sich mit kultur- und sprachspezifischen Besonderheiten der verbalen und non-verbalen Kommunikation in der L1 und L2 auseinandersetzen,</li> <li>- beherrschen empirische Vorgehensweisen zur Untersuchung von Kommunikationssituationen (Methoden und Techniken der Diskursanalyse),</li> <li>- reflektieren über bilinguale pragmatische Kompetenzen und ihre Auswirkungen auf effektive Kommunikation.</li> </ul>
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>- psycho- und soziolinguistische Aspekte der Kommunikation</li> <li>- Interkulturalität, Transkulturalität</li> <li>- Modelle der Kommunikation</li> <li>- Kommunikative Gattungen</li> <li>- Kommunikation in mehrsprachigen und multikulturellen Kontexten</li> </ul>
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

<sup>10</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Weitere Informationen zur Veranstaltung
Keine

Modulname	Modulcode	
Linguistik		
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Semantik und kontrastive Pragmatik</b>		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Linguistik	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium <sup>11</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	90	120

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen Grundlagen der Semantik und der kontrastiven Pragmatik,</li> <li>- können die Bedeutung sprachlicher Einheiten in semantischer Terminologie beschreiben,</li> <li>- können soziale, kulturelle und historische Aspekte von Sprache und Sprachgebrauch analytisch erfassen,</li> <li>- können Sprechakte und ihre sprachliche Kodierung unterscheiden,</li> <li>- können kontroverse Positionen in soziopragmatischen und pragmlinguistischen Kontexten erkennen und eigene Positionen erarbeiten.</li> </ul>
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen der Semantik und der kontrastiven Pragmatik</li> <li>- lexikalische Semantik, Satz- vs. Textsemantik</li> <li>- soziale, kulturelle und historische Aspekte von Sprache und Sprachgebrauch</li> <li>- Sprechakte und ihre sprachlichen Kodierungen im Türkischen und im Deutschen</li> <li>- sprachliche Handlungsmuster in unterschiedlichen Textsorten</li> </ul>
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

<sup>11</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Weitere Informationen zur Veranstaltung
Keine

# MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
<b>Interdisziplinäre Türkeistudien</b>	
Modulverantwortliche/r	Fakultät
Prof. Dr. Hacı-Halil Uslucan	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Türkeistudien	MA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
3	1	P	11

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Absolvierung des BA-Studiengangs	

## Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload in Stunden
I	Migration und Mobilität	P	2	150
II	Literatur- und Kunstkritik	WP	2	120
III	Kommunikation und Medien	WP	2	120
IV	Forschungskolloquium Türkeistudien	P	1	60
V				
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>				

Lernergebnisse / Kompetenzen
<b>Studierende</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- können zentrale Prozesse und Begrifflichkeiten der Migrationsforschung mit Blick auf Herkunfts- und Ankunftsländer einordnen,</li> <li>- können Begrifflichkeiten der Literatur- und Kunstkritik historisch und systematisch einordnen und produktiv, selbstständig und differenziert auf die Text- und Kunstanalyse anwenden,</li> <li>- erweitern kommunikative und digitale Kompetenzen in den Medien,</li> <li>- analysieren Quellen kritisch und können diagnostische Schlüsselkompetenzen im Umgang mit den Medien einsetzen.</li> </ul>
davon Schlüsselkompetenzen



- |   |
|---|
| <ul style="list-style-type: none"><li>- kennen Forschungsmethoden in den Türkeistudien und können Forschungsergebnisse in umfangreichen fachwissenschaftlichen Zusammenhängen rezipieren,</li><li>- haben vertiefte Kenntnisse über den Aufbau von Forschungsarbeiten,</li><li>- kennen Forschungsmethoden und können Forschungsergebnisse in fachwissenschaftlichen Zusammenhängen rezipieren.</li></ul> |
|---|

Teilnahmevoraussetzungen und Prüfungsleistungen im Modul
--

Teilnahmevoraussetzung: erfolgreich abgeschlossenes Modul I. Modulprüfung ist eine 15-20-seitige Hausarbeit.
---

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
---

11/45 Cr.
-----------

Modulname	Modulcode	
Interdisziplinäre Türkeiforschung		
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Migration und Mobilität</b>		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Türkeistudien	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jährlich	Türkisch oder Deutsch	50

SWS	Präsenzstudium <sup>12</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	120	150

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- können zentrale Prozesse und Begrifflichkeiten der Migrationsforschung mit Blick auf Herkunfts- und Ankunftsländer einordnen,</li> <li>- sind dazu befähigt, über zentrale Motive von Ein- und Auswanderungsprozessen sowie der Modi gesellschaftlicher Integration von Zuwanderern zu reflektieren.</li> </ul>
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>- zentrale soziologische, psychologische und politikwissenschaftliche Theorien der Migration (Wissen über quantitative demographische Ansätze sowie über qualitativ-biographische Rekonstruktionen)</li> </ul>
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Keine

<sup>12</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname	Modulcode	
Interdisziplinäre Türkeistudien		
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Literatur- und Kunstkritik</b>		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Literatur- und Kulturwissenschaft	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	Türkisch oder Deutsch	

SWS	Präsenzstudium <sup>13</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	90	120

<b>Lehrform</b>
Blended Learning
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen literaturwissenschaftliche und essayistische Formate der Literatur- und Kunstkritik,</li> <li>- erweitern ihr Wissen über literarische Strömungen sowie über Theorien in der Literaturkritik,</li> <li>- können Begrifflichkeiten der Literatur- und Kunstkritik historisch und systematisch einordnen und produktiv, selbstständig und differenziert auf die Text- und Kunstanalyse anwenden,</li> </ul>
<b>Inhalte</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Begriff der Kritik</li> <li>- Geschichte der Literatur- und Kunstkritik</li> <li>- historische Entwicklung der kritischen Betrachtung von literarischen und anderen Formen künstlerischen Schaffens</li> </ul>
<b>Prüfungsleistung</b>

<sup>13</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung sind fünf literaturwissenschaftliche Essays über ca. je 1.000 Wörter.

Modulname	Modulcode	
Interdisziplinäre Türkeistudien		
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Kommunikation und Medien</b>		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Kulturwissen-schaft	WP

Vorgesehenes Studi-ensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jährlich	Türkisch, Deutsch oder Englisch	

SWS	Präsenzstudium <sup>14</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	90	120

Lehrform
Blended Learning
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen die Geschichte der Vielfalt der Printmedien, Fernsehsender und Radiostationen in der Türkei und der Diaspora;</li> <li>- verfügen über kommunikative und digitale Kompetenzen in den Medien;</li> <li>- reflektieren über die Rolle sozialer Medien in der Gegenwartsgesellschaft;</li> <li>- setzen sich mit der Herausforderung der Digitalisierung auseinander;</li> <li>- reflektieren über den Zusammenhang zwischen Kommunikation, Wissen und politischer Teilhabe;</li> <li>- haben Erfahrung im Umgang mit sozialen Medien anhand praxisnaher Übungen;</li> <li>- analysieren Quellen kritisch und können diagnostische Schlüsselkompetenzen im Umgang mit den Medien einsetzen</li> </ul>
Inhalte

<sup>14</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

- Theorien und Ansätze in den Medienwissenschaften
- Medienrezeption
- staatliche Kontrolle über Medien
- Demokratie und Öffentlichkeit
- rechtliche Grundlagen der Meinungs- und Pressefreiheit
- Digitalisierung und Globalisierung

#### Prüfungsleistung

siehe Modulbeschreibung

#### Literatur

Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

#### Weitere Informationen zur Veranstaltung

Studienleistung ist: regelmäßige Selbstlernkontrollen (online) und drei praxisnahe Übungen im Umgang mit Medien

Modulname	Modulcode	
Interdisziplinäre Türkeistudien		
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Forschungskolloquium Türkeistudien</b>		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Türkeistudien	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jährlich	Türkisch, Deutsch oder Englisch	

SWS	Präsenzstudium <sup>15</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	30	60

Lehrform
Kolloquium
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen Forschungsmethoden in den Türkeistudien und können Forschungsergebnisse in umfangreichen fachwissenschaftlichen Zusammenhängen rezipieren,</li> <li>- haben vertiefte Kenntnisse über den Aufbau von Forschungsarbeiten</li> </ul>
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>- interdisziplinäre Forschungsmethoden</li> <li>- Bewertung der Forschungsergebnisse in fachspezifischen Zusammenhängen</li> </ul>
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung ist: drei kommentierte Sitzungsprotokolle über je fünf Seiten

<sup>15</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname	Modulcode
<b>Masterarbeit</b>	
Modulverantwortliche/r	Fakultät
ProfessorInnen der Turkistik	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: BA/MA
Türkeistudien	MA

Vorgesehenes Studien- ensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
4	1 Semester	P	30

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Absolvierung des BA-Studiengangs	

Nr.	Lehr-und Lerneinheiten	Belegungstyp	Workload
I	Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit im Umfang von ca. 60 Seiten innerhalb einer Frist von 26 Wochen	P	360 h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			360 h

Lernergebnisse / Kompetenzen
Studierende <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen Forschungsmethoden und können Forschungsergebnisse in fachwissenschaftlichen Zusammenhängen rezipieren</li> <li>- können sich erforderliche theoretische Hintergründe anhand von Fachliteratur erarbeiten</li> </ul>
davon Schlüsselqualifikationen
<ul style="list-style-type: none"> <li>- können ihre fachwissenschaftlichen Kompetenzen im Hinblick auf die Masterarbeit integrieren und anwenden</li> <li>- Erschließung, kritische Sichtung und Präsentation von Forschungsergebnissen</li> </ul>

Teilnahmevoraussetzungen und Prüfungsleistungen im Modul
Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
30/75